

**Zeitschrift:** Werk, Bauen + Wohnen  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Architekten  
**Band:** 84 (1997)  
**Heft:** 9: Ingenieur formt mit = L'ingénieur participe à la mise en forme = The engineer as co-designer  
  
**Rubrik:** Ausstellungskalender

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ausstellungs- kalender

(Ohne Verantwortung der  
Redaktion)

**Aachen, Suermondt-  
Ludwig-Museum**  
Sebastian Stoskopff  
(1597–1657)  
bis 5.10.

**Aarau, Kunsthau**  
Guido Nussbaum.  
Annelies Strba: Fotografien  
bis 9.11.

**Albstadt, Städtische Galerie**  
Otto Dix: Landschaften  
Hans Otto Schönleber  
(1889–1930): Das druck-  
graphische Werk  
bis 21.9.

**Amsterdam, Rijksmuseum**  
Whistler and Holland  
bis 9.11.

**Baden, Historisches Museum**  
Der zeichnende Reporter.  
Joseph Nieriker aus Baden  
(1828–1903).  
Eisenbahnbau, Alpen-  
begeisterung und Tourismus  
in der Schweiz  
bis 21.9.

**Baden, Stiftung Langmatt**  
Auf den Spuren von Paul  
Cézanne: Seine Motive,  
um 1935 von John Rewald  
fotografiert  
bis 31.10.

**Baden-Baden, Staatliche Kunsthalle**  
Die Landschaft – Erhaben  
und Realistisch. Aquarelle  
des 19. Jahrhunderts aus der  
Graphischen Sammlung  
der Staatsgalerie Stuttgart  
bis 16.11.

**Barcelona, Centre de cultura con-  
temporania de Barcelona**  
The Secret World of Buñuel  
bis 21.12.  
Barcelona–Madrid  
bis 27.1.1998

**Barcelona, Fundació Antoni Tàpies**  
Moholy Nagy  
bis 28.9.

**Basel, Historisches  
Museum Barfüsserkirche**  
Die Leckerbissen: Erwerbun-  
gen und Geschenke 1995/96  
bis 6.10.

**Basel, Historisches Museum  
Haus zum Kirschgarten**  
Meissener Porzellan der  
Paul-Eisenbeiss-Stiftung und  
aus Privatbesitz  
bis 31.12.1998

**Basel, Kunsthalle**  
Claudia und Julia Müller  
bis 10.11.

**Basel, Kunstmuseum**  
111 Zeichnungen  
von 111 Künstlern und  
Künstlerinnen. Werke aus  
dem Kupferstichkabinett  
Basel im Wechsel  
20.9.1997–4.1.1998  
Stiften und Sammeln für die  
Öffentliche Kunstsammlung  
Basel: Emilie Linder und  
Jacob Burckhardt.  
Peter und Samuel Birmann:  
Künstler, Sammler, Händler,  
Stifter  
27.9.1997–11.1.1998

**Bellinzona, Ticino Turismo**  
Il treno muove...in Ticino:  
Fünf Wochen zu 150 Jahre  
Schweizer Bahnen im Tessin  
bis 3.10.

**Berlin, Akademie der Künste**  
Germaine Richier  
(1902–1959)  
bis 2.11.

**Berlin, Berlinische Galerie,  
Martin-Gropius-Bau**  
Positionen künstlerischer  
Fotografie in Deutschland  
seit 1945  
bis 11.1.1998  
Korrespondenzen Berlin–  
Edinburgh  
bis 3.11.

**Berlin, Brücke-Museum**  
Der blaue Reiter  
bis 4.1.1998

**Berlin, Deutsches  
Historisches Museum**  
Bohème und Diktatur in der  
DDR: Gruppen, Konflikte,  
Quartiere  
bis 16.12.

**Bern, Historisches Museum**  
Helvetia. Patriotische  
Ansichtskarten zwischen  
1900 und 1920  
bis auf weiteres

**Bern, Kunsthalle**  
Maria Lassnig: Neue Bilder  
bis 23.11.

**Bern, Museum  
für Kommunikation**  
Doppelspur. Bahn und  
Post vor neuen  
Herausforderungen  
bis 2.11.

**Bern, Schweizerische  
Landesbibliothek. Schwei-  
zerisches Literaturarchiv**  
Im Aufbau: Photographien  
zu einem Bauwerk  
22.9.–14.10.

**Bonn, Kunst- und  
Ausstellungshalle der  
Bundesrepublik**  
Future Garden  
bis Frühjahr 1998  
Sigmar Polke: Die drei  
Lügen der Malerei  
bis 12.10.

**Boston, Museum of Fine Arts**  
Picasso. The early Years  
bis 4.1.1998

**Bozen, Galerie Museum**  
Edoardo Gellner: Polemica  
con il rustico. Architetture  
a Cortina d'Ampezzo,  
1950–1956  
bis 25.10.

**Burgdorf, Kunstraum**  
Barbara Müller: Malerei.  
Beat Feller: Objekte,  
Zeichnungen  
bis 20.9.

**Burgdorf, Schlossmuseum**  
Gottfried und die Medien  
bis 1.11.

**Cincinnati, Art Museum**  
Tribes of the Buffalo: A  
Swiss Artist on the American  
Frontier  
bis 30.11.

**Dijon, Musée des beaux-arts**  
Prague 1900–1938: Capitale  
secrète des avant-gardes  
bis 13.10.

**Dresden, Deutsches  
Hygiene-Museum**  
Sitzen  
bis 4.1.1998  
Die Kuh – Die Milch  
bis 19.10.

**Düsseldorf, Kunstmuseum im Ehrenhof**  
«Ruhm der Könige und  
Künstler». Druckgraphik der  
Schule von Fontainebleau  
aus eigenen Beständen  
bis 12.10.  
Paperweights: Historismus –  
Jugendstil – Art Déco 1842  
bis heute. Die Sammlung  
Peter von Brackel  
bis 15.10.

**Düsseldorf, Die Kunstsamm-  
lung Nordrhein-Westfalen**  
Tod und Traum: Die Nacht  
von Max Beckmann  
bis 30.11.

**Erfurt, Angermuseum**  
Bilder-Geschichten –  
111 Jahre Angermuseum  
bis 31.12.

**Essen, Villa Hügel**  
Breughel – Brueghel:  
Flämische Malerei im  
16. Jahrhundert in Tradition  
und Fortschritt  
bis 16.11.

**Flüelen, Alte Armeepotheke**  
Adriana Stadler – Bildraum  
bis 21.9.

Lugano, Museo d'Arte Moderna:  
Fernando Botero, Ratto d'Europa,  
1992



**Frankfurt, Historisches Museum**  
Erde, Sonne, Mond & Sterne: Globen, Sonnenuhren und astronomische Instrumente bis November

**Frankfurt, MMK Museum für Moderne Kunst**  
Szenenwechsel XII: Rei Naito, Vija Celmins, Inge Rombow, Stefan Exler, Cecilia Edefalk, Katharina Fritsch, August Sander, Bernd und Hilla Becher, Martin Honert, Jochen Flinzer, Alighiero Boetti, Lothar Baumgarten, Gerhard Richter bis 15.1.1998

**Fribourg, Musée d'histoire naturelle**  
Hérissons bis 21.9.

**Genève, Centre d'art contemporain**  
Fatto in Italia: Exposition de jeunes artistes italiens bis 12.10.

**Genève, Maison Tavel**  
François d'Albert-Durade (1804–1886) et Henri Silvestre (1842–1900): Peintres et photographes du vieux Genève bis 4.1.1998

**Genève, Musée Ariana**  
Paul Bonifas: Céramiste du purisme bis 22.9.

**Genève, Musée d'art et d'histoire**  
L'art d'imiter. Falsifications, manipulations, pastiches. Images de la Renaissance italienne. Regard II – Daniel Berset bis 28.9.  
La boîte à musique, une industrie genevoise bis 30.11.  
Un siècle de mécénat. Les cent ans de la Société des Amis du Musée bis 18.1.1998

**Genève, Musée d'histoire des Sciences**  
Les instruments scientifiques genevois au XIX<sup>e</sup> siècle bis Frühjahr 1998

**Genève, Musée Rath**  
Moments d'éternité: Objets égyptiens dans les collections privées, Suisse 25.9.1997–11.1.1998

**Glarus, Kunsthaus**  
Vre Tschudi. Jakob Wäch (1893–1918): Retrospektive. Gustav Schneeli in seiner Zeit (1872–1922) bis 16.11.

**Graz, Neue Galerie am Landesmuseum Joanneum. Schloss Eggenberg**  
Im Hochsommer der Kunst: Egon Schiele und seine Zeit. Aus steirischen Sammlungen bis 2.11.

**Halle, Staatliche Galerie Moritzburg**  
Karl-Erich Müller. Grafische Zyklen zur Literatur bis 28.9.  
Uwe Pfeifer. Zeitbalance. Malerei, Grafik, Zeichnungen bis 26.10.

**Hamburg, Deichtorhallen**  
Home Sweet Home: Einrichtungen, Intérieurs, Möbel bis 28.9.

**Hamburg, Freie Akademie der Künste, Klosterwall 23**  
Luigi Snozzi – Das Werk bis 5.10.

**Hamburg, Kunsthalle**  
Mit klarem Blick: Hamburger Malerei im Biedermeier bis 29.12.

**Hamm, Gustav-Lübcke-Museum**  
Woldemar Winkler: Begegnung mit dem Unsichtbaren bis 21.9.

**Hannover, Kunstverein**  
Christiane Möbius bis 19.10.

**Hannover, Wilhelm Busch-Museum**  
Heinrich Zille. Zeichner der Grossstadt bis 19.10.

**Baden**  
2W Witzig Waser Büromöbel AG  
Mellingerstr. 42  
056/222 84 35

**Baden**  
WB Projekt AG  
Bahnhofstrasse 20  
056/221 18 88

**Basel**  
Möbel Rösch AG  
Güterstrasse 210  
061/366 33 33

**Bern**  
Büro Bischof, Büro-Organisation AG  
Länggassstrasse 21  
031/302 40 21

**Chur**  
Möbel Stocker  
Mansanserstrasse 136  
081/353 44 44

**Littau**  
Lötscher Bürocenter AG  
Staldenhof 2  
041/250 01 11

**Luzern**  
Buchwalder-Linder AG  
Am Mühleplatz  
041/410 25 51

**MuttENZ**  
Hersberger AG  
Hauptstrasse 89  
061/461 33 77

**Niederwangen**  
Büro Keller AG  
Freiburgstrasse 562  
031/980 44 44

**Oberwil**  
Dehm & Partner  
Mühlemattstrasse 18  
061/401 02 01

**Solothurn**  
Colombo bei Mobilia  
Bielstrasse 15  
032/621 47 39

**St. Gallen**  
Markwalder & Co. AG  
Kornhausstrasse 5  
071/228 59 31

**Thalwil**  
Struktura AG  
Böhrnrainstrasse 13  
01/723 10 10

**Winterthur**  
Büro Schoch AG  
Untertor 7  
052/212 24 25

**Zollikon**  
Mobilana Ufficio AG  
Höhestasse 1  
01/396 66 66

**Zug**  
Büro AG  
Grienbachstrasse 17  
041/761 60 33

**Zürich**  
Nonplusultra, Alexander Balass  
Zentralstrasse 50  
01/451 33 55

**Zürich**  
WB-Projekt AG  
Talstr. 15  
01/215 95 95

**Zürich**  
Büroform AG  
Werdmühlestrasse 10  
01/211 05 22

**Hergiswil, Glasi**  
Waldglas aus dem  
Entlebuch  
bis Anfang 1998

**Hohenems (A),  
Jüdisches Museum**  
Salonfähig: Sulzer,  
Meyerbeer, Mendelssohn-  
Bartholdy und die  
jüdische Emanzipation im  
19. Jahrhundert  
bis 28.9.

**Köln, Museum  
für Angewandte Kunst**  
Ernst Riegel:  
Goldschmied in Köln  
bis 5.10.

**Köln, Museum Ludwig**  
Jannis Kounellis  
bis 30.11.  
Komar & Melamid. Gefragt,  
Gemalt – Das Lieblingsbild  
der Nation  
bis 22.11.

**Köln, Museum  
für Ostasiatische Kunst**  
Meisterwerke des japani-  
schen Farbholzschnitts:  
Die Sammlung Otto Riese  
24.9.–7.12.

**Köln, Rautenstrauch-Joest-  
Museum**  
Kunst-Stücke aus Indonesien  
bis 19.10.

**Köln, Stadtmuseum**  
Bei uns zu Hause.  
Zuwanderung nach Köln.  
Objekte und Photographien  
bis 26.10.

**Köln, Wallraf-Richartz-Museum**  
Pointillismus. Auf den  
Spuren von George Seurat  
bis 30.11.

**La Chaux-de-Fonds, Musée  
International d'horlogerie**  
Abraham-Louis Breguet:  
L'art de mesurer le temps  
bis 28.9.

**Lausanne, Fondation de l'Hermitage**  
Charles Camoin  
(1879–1965). Sous le signe  
de Cézanne et du Fauvisme  
bis 5.10.

**Lausanne, Musée des arts décoratifs**  
L'Afrique noire: Le quo-  
tidien sublime. Parures,  
textiles, récipients, sièges,  
armes de prestige  
27.9.–8.11.

**Lausanne, Musée  
cantonal des beaux-arts**  
Expressions contemporaines  
en Europe et en Amérique.  
Dessins et estampes dans la  
collection  
28.9.1997–11.1.1998

**Lausanne, Musée de l'Élysée**  
Albert Renger-Patzsch dans  
la collection du musée  
Folkwang  
bis 9.11.

**Lausanne, Musée historique**  
On est de Berne. Histoire  
de la vie ordinaire ou le  
pays de Vaud sous l'Ancien  
Régime  
bis 30.11.

**Lausanne, Musée olympique**  
Ulama, jeu de balle des  
Olmèques aux Aztèques  
bis 12.10.  
Les marathons olympiques  
bis 4.1.1998

**Lausanne-Vidy, Musée romain**  
Jardins antiques  
bis 28.9.

**London, Royal Academy of Arts**  
Hiroshige: Images of Mist,  
Rain, Moon and Snow  
bis 28.9.  
Sensation: Young British  
Artists from The Saatchi  
Collection  
bis 28.12.

**London, Tate Gallery**  
Piet Mondrian  
bis 30.11.

**Lugano, Fondazione  
Galleria Gottardo**  
Der Gotthard: Ader  
bis 22.11.

**Lugano, Museo d'Arte Moderna**  
Fernando Botero: Gemälde,  
Skulpturen und Papierwerke  
bis 12.10.

**Luzern, Verkehrshaus**  
Treffen von Pionier-  
lokomotiven aus Europa  
bis 22.10.

**Madrid, Fundación Carlos Ambers**  
Rembrandt Grabados  
bis 31.10.

**Mannheim, Kunsthalle**  
Zeichenkunst vom Klassi-  
zismus bis zum Realismus.  
Meisterwerke aus eigenem  
Bestand  
bis 6.11.  
Jaume Plensa: Objekte  
20.9.–9.11.

**Martigny, Fondation Pierre Gianadda**  
Joan Miró  
bis 11.11.

**Melk, Schloss Schallaburg**  
Spielzeug: Die Welt im  
kleinen für jung und alt.  
Sammlung Dr. Mayr  
bis 26.10.

**Mönchengladbach, Städtisches Museum  
Abteiberg**  
Im Reich der Phantome.  
Photographie und  
Erscheinung 1870–1990  
bis 23.11.

**Moutier, Musée Jurassien des arts**  
Bendicht Fivien  
bis 26.10.

**München, Haus der Kunst**  
Deep Storage. Arsenal der  
Erinnerung  
bis 12.10.  
Meisterzeichnungen der  
Goethezeit. Von Füssli bis  
Menzel  
bis 9.11.

**München, Städtische  
Galerie im Lenbachhaus**  
Paula Modersohn-Becker  
(1876–1907)  
bis 19.10.



Oberhofen, Schloss: Joseph Nieriker,  
Aareschlucht bei Meiringen, Tusch-  
zeichnung

**Neuchâtel, Musée d'art et d'histoire**  
Le Musée en devenir.  
Acquisitions 1995–1996  
bis 12.10.

**New York, The Metropolitan Museum**  
Georgia O'Keeffe:  
A Portrait by Alfred Stieglitz  
bis 5.10.  
Picasso: The Engraver –  
Selections from the Musée  
Picasso, Paris  
bis 21.12.

**New York, Whitney  
Museum of American Art**  
Keith Haring  
bis 21.9.

**Nice, Musée des beaux-arts**  
Dufy: Mode et Paysages  
Auzuréens  
bis 26.10.

**Nonfoux, La Verrerie**  
Regard sur une collection.  
Le verre contemporain  
du Musée des arts  
décoratifs de la Ville de  
Lausanne  
bis 20.9.

**Nürnberg, Germanisches  
National Museum**  
Karl Rössing: Mein Vorurteil  
gegen diese Zeit  
bis 11.1.1998

**Oberhofen, Schloss**  
Der zeichnende Reporter:  
Joseph Nieriker aus Baden,  
1828–1903.  
Eisenbahnbau, Alpen-  
begeisterung und Tourismus  
in der Schweiz  
bis 12.10.

**Oberhofen, Wichterheer-Gut**  
Sammlung Im Obersteg:  
Alexej von Jawlensky.  
Werke zwischen 1890 und  
1935  
bis 12.10.

**Olten, Historisches Museum**  
150 Jahre Schweizer Bahnen  
bis 26.10.

**Olten, Kunstmuseum**  
Rosa Marbach (1881–1926):  
die Löwenbraut der  
Waldau. Aquarelle und  
Zeichnungen  
bis 21.9.

**Olten, Naturmuseum**  
«Einst und jetzt» –  
125 Jahre Naturmuseum  
bis 31.12.

**Paris, Musée de Montmartre**  
De Pont-Aven à Mont-  
martre: Emile Bernard, Paul  
Gauguin, Maurice Denis,  
Paul Sérusier  
bis 28.9.

**Piacenza, Palazzo Farnese**  
The Farnese in Piacenza:  
The Palace and its Pomp  
bis 30.11.

**Riggisberg, Abegg-Stiftung**  
Heraldische Leinendamaste:  
Gewobene Geschichten aus  
drei Jahrhunderten.  
Entlang der Seidenstrasse:  
Gewebe als Spiegel  
sassanidischer Kunst  
bis 1.11.

**Saint-Paul, Fondation Maeght**  
La sculpture des peintres  
bis 19.10.

**Schaffhausen, Museum zu Allerheiligen**  
Felix Droese. Papierschnitt  
bis 5.10.  
Die Bleuler und der Rhein  
bis 30.11.

**Solothurn, Kunstmuseum**  
Kunst der asiatischen  
Steppen aus der Sammlung  
des Musée Barbier-Mueller  
Genf  
bis 31.12.  
4 Hüppi  
bis 28.9.

**St. Gallen, Historisches Museum**  
Errette mich, oh Herr, von  
allem Übel! Votivbilder aus  
der Wallfahrtskirche Heilig-  
kreuz, aus dem Kloster  
Notkersegg und der Kapelle  
Freienbach Kobelwald  
bis 2.11.

**St. Gallen, Kunsthalle**  
Felix S. Huber  
bis 19.10.

**St. Gallen, Kunstmuseum**  
Felix Gonzalez-Torres  
bis 16.11.

**St. Gallen, Sammlung für  
Völkerkunde**  
«...wo der Pfeffer wächst –  
Spezereien und Kolonial-  
waren aus fernen Ländern  
bis 11.1.1998

**St. Pölten, Schallaburg**  
Zeugen der Intimität:  
Privaträume der kaiserlichen  
Familie und des böhmischen  
Adels – Aquarelle und  
Intérieurs des 19. Jahrhun-  
derts  
bis 26.10.

**Stuttgart, Galerie der Stadt**  
Man Ray  
bis 30.12.

**Stuttgart, Staatsgalerie**  
Johann Heinrich Füssli: Das  
verlorene Paradies  
27.9.1997–11.1.1998

**Tafers, Sensler Museum**  
Marcel Hayoz: Werke der  
letzten zehn Jahre  
20.9.–30.11.

**Tübingen, Kunsthalle**  
Rudolf Schlichter  
(1890–1955): Retrospektive  
bis 23.11.

**Ulm, Museum**  
Abstraktion – Fiktion.  
Positionen deutscher Kunst  
zwischen 1945 und 1985,  
Teil 2  
bis 5.10.  
Hans Multscher: Bildhauer  
der Spätgotik in Ulm  
bis 16.11.

**Warth, Kunstmuseum des Kantons  
Thurgau, Kartause Ittingen**  
Germain van der Steen  
bis Februar 1998

**Weil, Museum  
für Gestaltung Basel**  
Extrem – absolut ultimativ  
bis 19.10.  
Was ist Kunst? Eine art Aus-  
stellung  
bis 28.9.

**Weil, Vitra Design Museum**  
Die Welt von Charles & Ray  
Eames: Retrospektive  
20.9.1997–4.1.1998

**Wien, Hermes-Villa**  
Götterspeisen:  
Vom Mythos zum Big Mac  
bis 1.3.1998

**Wien, Historisches Museum.  
Modemuseum Hetzendorf**  
Benjamin, ich hab' nichts  
anzuzieh'n: Wiener Damen-  
mode von 1920–1930  
bis 26.12.

**Wien, Kunsthalle  
im Museumsquartier**  
Heinz Gappmayr: Werk-  
schau 1961–1997  
bis 2.11.

**Wien, MAK – Österreichisches  
Museum für angewandte  
Kunst**  
Hans Weigand  
bis 28.9.  
Hubert Schmalix: Der Vater  
weist dem Kind den Weg.  
Skulptur (im Park  
des Geymüllerschlossels)  
bis 30.11.

**Wien, Wiener Secession**  
Nobuyoshi Araki: Fotos  
26.9.–9.11.

**Wiesbaden, Museum**  
Jochen Gerz: Get out of my  
Lies. 18 Installationen der  
siebziger Jahre  
bis 28.9.

**Wildegg, Schloss**  
Hirsebarden und Helden-  
brei: Geschichte in Comics.  
Geschichten in Zinn:  
Spielzeug für Mädchen und  
Knaben  
bis 31.10.

**Winterthur, Fotomuseum**  
Nan Goldin – I'll be your  
mirror  
bis 9.11.

**Winterthur, Kunstmuseum**  
Bildhauerzeichnungen.  
Werke aus der Sammlung  
bis 7.12.

**Wolfsburg, Kunstmuseum**  
Bruce Nauman 1966–1996  
bis 28.9.

**Zürich, ETH-Zentrum,  
Graphische Sammlung**  
Blinky Palermo. Zeichnun-  
gen und Druckgraphik  
bis 3.10.

**Zürich, Haus für konstruk-  
tive und konkrete Kunst**  
Bill, Glarner, Graeser, Hinter-  
reiter, Loewensberg, Lohse  
bis 5.10.  
Gottfried Honegger:  
Face à face  
bis 5.10.

**Zürich, Helmhaus**  
In den Raum gestellt. Drei-  
dimensionale Werke der  
90er Jahre.  
Lori Hersberger  
bis 19.10.

**Zürich,  
Johann-Jacobs-Museum**  
Silberreflexe: Kaffeekanne  
und Design – Eine Ent-  
deckungsreise  
bis 26.10.

**Zürich, Kunsthalle**  
Bernard Voïta  
bis 19.10.

**Zürich, Kunsthaus**  
Christian Schad  
bis 9.11.  
Christian Marclay  
bis 26.10.

**Zürich, Museum  
für Gegenwartskunst**  
Marijke van Warmerdam,  
«mitenand»  
bis 26.10.

**Zürich, Museum Rietberg,  
Haus zum Kiel**  
Masken der Dan – Masken  
der Wè. Die Sammlung des  
Schweizer Malers  
Charles Hug  
bis 5.10.

**Zürich, Museum Rietberg,  
Villa Wesendonck**  
Die Sammlung – Unser  
Juwel  
bis 16.11.

**Zürich, Stadelhofer-Passage**  
Santiago Calatrava:  
Architektur ist eine Kunst  
bis Sommer 1998

## Architekturmuseen

(Ohne Verantwortung der  
Redaktion)

**Aachen, Suermondt-  
Ludwig-Museum. Studio**  
Heiner Hoffmann:  
Architektur-Imaginationen  
bis 24.10.

**Basel, Architekturmuseum**  
Architektur lernen? 25 Jahre  
Abteilung Architektur an  
der IBB Muttenez  
bis 19.10.

**Berlin, Galerie Aedes East**  
Architecture Studio, Paris  
bis 4.10.

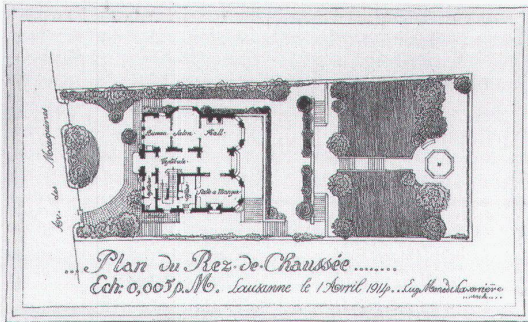
**Berlin, Galerie Aedes West**  
Hiroshi Naito, Japan  
22.9.–17.10.

**Bordeaux, arc en rêve  
centre d'architecture**  
Charlotte Perriand,  
architecte-designer, Paris.  
Marianne Burkhalter &  
Christian Sumi, architectes,  
Zurich  
bis 21.9.

**Ennenda, Museum für  
Ingenieurbaukunst**  
Christian Menn,  
Brückenbauer  
bis 27.9.



Lausanne, Fondation de  
l'Hermitage: Charles Camoin,  
La rue Bouterie, 1904



Lausanne, Ecole polytechnique fédérale: Plan du Rez-de-Chaussée...

**Frankfurt a.M., Deutsches Architekturmuseum**  
Architektur im 20. Jahrhundert: Portugal bis 23.11.

**Hamburg, Flughafen**  
Bauen für das Fliegen – Architektur und Design für den Flugverkehr bis 31.10.

**Hamburg, Kunsthaus**  
Zvi Hecker – Architektur als Landschaft bis 9.9.

**Hamburg, Speicherstadtmuseum**  
Aktuelles Bauen in Rotterdam und Hamburg. Architektur- und Design-Photografie von Klaus Frahm, Christian Richters und Reimer Wulf bis 2.11.

**Helsinki, Museum of Finnish Architecture**  
Architektur Wettbewerbe 24.9.–19.10.

**Krems/Stein (A), Minoritenkirche**  
Kazuo Shinohara – Architekt in Japan 21.9.–2.11.

**Lausanne, Ecole polytechnique fédérale, Avenue des Bains 21**  
Jardins de papier bis 12.10.

**Luzern, Architekturgalerie**  
Peter Zumthor: 3 Konzepte 28.9.–2.11.

**Paris, Institut français d'architecture**  
L'autre ville 25.9.–29.11.  
Concours pour l'Ambassade de France à Berlin 25.9.–25.10.

**Rotterdam, Nederlands Architectuurinstituut**  
Nine plus One – 10 Young Dutch Architect Offices bis 1.10.

**Weil, Vitra Design Museum**  
Lucien Hervé – Architektur- und Design-Photografie bis 26.10.

**Wien, Architekturzentrum**  
Euralille bis 11.11.

**Zürich, Architekturforum**  
Massimiliano Fuksas bis 31.10.

**Zürich, Das Kleine Forum in der Stadelhofer-Passage**  
Santiago Calatrava: Architektur ist eine Kunst bis Sommer 1998

## Preis / Stipendium

**Ernst-Ludwig-Kirchner-Preis 1997**  
Der mit CHF 50 000.– dotierte Preis, ausgesetzt von der Familienstiftung Benvenuta/Vaduz wird dieses Jahr zum dritten Mal verliehen.

Preisträgerin ist Frau Dr. Stephanie Barron, Los Angeles. Sie ist Kuratorin des Los Angeles County Museum und setzt sich

seit Jahren sowohl als Wissenschaftlerin wie auch als Ausstellungsmacherin für die Erforschung und Darstellung der Geschichte des Expressionismus ein.

## Renzo Piano Scholarship

Das diesjährige Stipendium wurde an Carmelo Pafumi, Pratteln (CH), und Claudia Friedrichs, Stuttgart (BRD) vergeben.

## Kongresse

### 5. Wiener Architektur-Kongress

Vom 7. bis 9. November 1997 untersuchen Experten, Wissenschaftler, Architekten und Stadtplaner neue Leitbilder und Identitäten der neuen «Herzen Europas», d.h. der alten Städte im Architektur-Zentrum Wien, Museumsquartier/ Messepalast, 2070 Wien, Tel. ++43/1/522 31 15, Fax ++43/1/522 31 17.

### Wirtschaftsfaktor Virtual Reality – Planen, Bauen und Marketing mit VR

13./14. November 1997  
In Graz organisiert das Büro Arcitec einen internationalen Kongress mit Schwerpunkt auf dem Trend zur Kostenreduktion durch virtuelle Raumgestaltung.

Weitere Informationen:  
Frau Mag. Sabine Greiner, Arcitec Graz, Annenstrasse 29, A-8020 Graz, Tel. +43/316/96 30 110, Fax +43/316/96 30 117, E-mail: graz@arcitec.com

## Film

### Max Dudler: der Film, das Buch, der Schubert

Sonntag, 4.10.1997, 22.30 Uhr wird auf 3sat ein Film ausgestrahlt, den der Filmregisseur Beat Kuert im Auftrag von 3sat, dem Kulturprogramm von ARD, ZDF

und SRG, gedreht hat. Titel: *Der Reichtum der Askese*. Max Dudler, Architekt. Film und Buch können als Ganzes zum Preis von Fr. 58.–/ DM 69.– gekauft werden.

## Buchbesprechungen

### Nur die Spitze des Eisbergs. Psychogramm eines Nazis: Albert Speer, Architekt und Rüstungsminister Hitlers

«Das Ringen mit der Wahrheit. Albert Speer und das deutsche Trauma» von Gitta Sereny  
Kindler Verlag, München 1995, 864 Seiten mit 47 Fotos, geb. 68.– DM

«Ich habe nicht den geringsten Zweifel, dass ich, wäre ich Hitler nicht begegnet, ein Provinzarchitekt geworden wäre, wie es meiner, wie ich glaubte, bescheidenen Begabung entsprechen hätte.» Der das sagte, ist mitnichten in Belanglosigkeit versackt, und seine «bescheidene Begabung» war wohl ausschlaggebend dafür, dass der Zweite Weltkrieg weitaus länger gedauert hat, als er hätte dauern dürfen. Albert Speer war einer der Stützpfiler des Nazi-Regimes, und viele halten ihn für den eigentlichen Kopf hinter den Kulissen. Die namhafte Journalistin Gitta Sereny hat ihm nun ein opulentes Werk gewidmet, das auf intensiven persönlichen Gesprächen basiert.

Als ein «Organisator mit Intuition, mit einer ganz besonderen Begabung, die weit über die Architektur oder ein anderes Fachgebiet hinausging», ist Speer von Mitarbeitern charakterisiert worden. Seine atemberaubende Karriere im Hitlerregime unterstreicht das eindrucksvoll. 1931 trat er in die Partei und zugleich in die SA ein, 1933 erhielt er seinen ersten persönlichen Bauauftrag durch Hitler; 1934 übernahm er die

Abteilung «Schönheit durch Arbeit» in der Deutschen Arbeitsfront. 1937 wurde er zum Generalbauinspektor für Berlin ernannt, womit er quasi einen Ministerrang innehatte, da er in dieser Funktion nur noch dem Führer unterstand. 1942 schliesslich übernahm er von dem bei einem Flugzeugunfall ums Leben gekommenen Fritz Todt alle Ämter und wurde, kurze Zeit später, als Rüstungsminister – eine Position, die ihm letztlich die Kontrolle über die gesamte Wirtschaft sicherte – zum zweitmächtigsten Mann im Staate.

Dem Phänomen Speer wird man allerdings nicht gerecht, wenn man nicht sein überaus enges persönliches Verhältnis zu Hitler betrachtet. Offensichtlich sah auch dieser in Speer eine Art Wesensverwandtschaft, die durchaus in der gemeinsamen Liebe zur Architektur begründet sein mag. Es ist also nicht unwahrscheinlich, wie Speer gegenüber der Autorin behauptet, dass es ihm weniger um Macht ging, als vielmehr um die stetige Bestätigung der Freundschaft und der Interessensgleichheit mit dem «grössten Führer aller Zeiten». Dass hier, in der Person Hitlers, demnach der Schlüssel zum Verständnis Speers läge, ist die Quintessenz, die Gitta Sereny daraus zieht. Den Massstab jedoch für die Beurteilung von Speer und seiner Rolle im Regime kann das nicht abgeben.

Hitlers Charisma beruhte nicht zuletzt auf seinem Gebaren als «Overlord» eines unbürokratischen, am treffendsten als Neo-Feudalismus zu beschreibenden Herrschaftssystems, das atavistische Instinkte einer immer noch stark nach «Klassen» unterschiedenen Gesellschaft ansprach. Es war eine sublimale Ausstrahlung von Autorität, eine intuitive Rhetorik, Konzilianz gepaart mit nahezu hypnotischen Fähigkeiten